

# Niederschrift



Sitzung des **Rates** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **24.05.2012**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	33/2012
Rat Nr.	5/2012

## Anwesende

### Bürgermeister

Henseler, Wolfgang                      SPD

### Mitglieder

Bandel, Helga                              CDU-Fraktion  
Breuer, Paul  
Deussen-Dopstadt, Gabriele              Bündnis90/Grüne  
Donix, Michael                              CDU-Fraktion  
Dopstadt, Julian                              Bündnis90/Grüne  
Feldenkirchen, Else                        UWG/Forum-Fraktion  
Feldenkirchen, Hans Gerd                UWG/Forum-Fraktion  
Freynick, Jörn                                FDP-Fraktion  
Gruneberg, Julia                              SPD-Fraktion  
Hanft, Wilfried                                SPD-Fraktion  
Heller, Petra                                 CDU-Fraktion  
Hönig, Heinrich                              CDU-Fraktion  
Jaritz, Karin                                 SPD-Fraktion  
Keils, Ewald                                 CDU-Fraktion  
Kleinekathöfer, Ute                         SPD-Fraktion  
Knott, Thorsten                                FDP-Fraktion  
Koch, Christian                                FDP-Fraktion  
Kretschmer, Gabriele                        CDU-Fraktion  
Krüger, Ute                                    SPD-Fraktion  
Kuhl, Sebastian                                CDU-Fraktion  
Kuhn, Arnd Jürgen Dr.                        Bündnis90/Grüne  
Kuhnert, Uwe                                 CDU-Fraktion  
Marx, Bernd                                 Bündnis90/Grüne  
Montenarh, Stefan                         CDU-Fraktion  
Müller, Heinz                                UWG/Forum-Fraktion  
Nipps, Ursula                                CDU-Fraktion  
Odenthal, Kurt                                CDU-Fraktion  
Pacyna, Michael Dr.                         Bündnis90/Grüne  
Paschmanns, Dieter                         SPD-Fraktion  
Paulsen, Michael                              CDU-Fraktion  
Rech, Wilhelm                                CDU-Fraktion  
Schausten, Manfred                         SPD-Fraktion  
Schmitz, Heinz Joachim                      Bündnis90/Grüne  
Siebert, Hans-Martin                        FDP-Fraktion  
Söllheim, Michael                            CDU-Fraktion  
Stüsser, Peter                                CDU-Fraktion  
Urfey, Josef                                 SPD-Fraktion  
Velten, Konrad                                CDU-Fraktion

Wingenbach, Matthias                    CDU-Fraktion  
Wirtz, Hans-Dieter                    CDU-Fraktion  
Züge, Rainer                                SPD-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Brühl, Gerhard  
Cugaly, Ralf Kämmerer  
Ehlert, Thomas  
Schier, Manfred Erster Beigeordneter  
Schnapka, Markus Beigeordneter

Schriftführerin

Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)

Berg, Peter van den  
Krüger, Frank W.                        SPD-Fraktion  
Stadler, Harald                         SPD-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 24/2012 vom 29.03.2012	
4	Bebauungsplan Me 15.2 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der Offenlage; Beschluss der erneuten Offenlage	077/2012-7
5	1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der Unterrichtung der Öffentlichkeit; Offenlagebeschluss	186/2012-7
6	Bebauungsplan Ro 15, 2. Änderung in der Ortschaft Roisdorf, Ergebnis der erneuten Offenlage, Satzungsbeschluss	214/2012-7
7	2. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim	213/2012-1
8	5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Gemeindesteuern der Stadt Bornheim (Hebesatzsatzung) vom 21.03.1997	245/2012-2
9	Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2012 und Kreditgenehmigung 2011	232/2012-2
10	Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2009, Beschluss über die Behandlung des Jahresfehlbetrages und Entlastung des Bürgermeisters	176/2012-2
11	Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Bornheim für das Haushaltsjahr 2010	228/2012-2
12	Mitgliedschaft und Vertretung der Stadt Bornheim im Landesintegrationsrat NRW	248/2012-5
13	Ergänzungswahlen zu verschiedenen Ausschüssen	233/2012-1
14	Ersatzwahl eines stv. Mitgliedes des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim - AöR	235/2012-1
15	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.04.2012 betr. Erlass einer Baumschutz-Satzung für die Stadt Bornheim	220/2012-SUA
16	Antrag der SPD-Fraktion vom 27.04.2012 betr. Erlass einer Baumschutz-Satzung für die Stadt Bornheim	244/2012-SUA

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
17	Antrag der UWG/Forum-Fraktion vom 01.05.2012 betr. Resolution des Rates der Stadt Bornheim zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung hinsichtlich der Berücksichtigung der bilanziellen Abschreibungen und Rückstellungen	246/2012-2
18	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.05.2012 betr. aktuelle Erweiterungsplanung der Fa. BAUHAUS im Gewerbepark Bornheim-Süd	253/2012-6
19	Mitteilungen mündlich	
20	Anfrage der CDU-Fraktion vom 15.03.2012 betr. Vor- und Nachteile einer "großen kreisangehörigen Stadt" im Sinne von § 4 der Gemeindeordnung	169/2012-1
21	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

Bürgermeister Wolfgang Henseler eröffnet die Sitzung des Rates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Rat beschlussfähig ist.

Der Rat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters,

1. den Tagesordnungspunkt 9 von der Tagesordnung abzusetzen,
2. die Tagesordnungspunkte 15 und 16 zusammen zu behandeln und einen gemeinsamen Beschluss zu fassen.

Stimmenverhältnis:

- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1-8, 10 -21.

<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
----------	-----------------------------

Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beigelegt.

Anlagen siehe Seiten 11-12

<b>3</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 24/2012 vom 29.03.2012</b>
----------	--

#### **Beschluss**

Der Rat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 24/2012 vom 29.03.2012 keine Einwände.

- Einstimmig -

<b>4</b>	<b>Bebauungsplan Me 15.2 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der Offenlage; Beschluss der erneuten Offenlage</b>	<b>077/2012-7</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat,

1. fasst zu den während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB und § 4 (2) BauGB eingegangen Stellungnahmen die vorliegenden Beschlüsse,
2. beschließt, den vorliegenden 2. Entwurf des Bebauungsplanes Me 15.2 (Nahversorgungsstandort) zwischen Bonn-Brühler-Straße (L183), Beethovenstraße, Mozartstraße und Kreuzstraße (Parzellen Nrn. 217 und 85, Flur 13, Gemarkung Merten) einschließlich der vorliegenden geänderten textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden geänderten Begründung gemäß § 3 (2) in Verbindung mit § 4a (3) BauGB für die Dauer von zwei Wochen erneut öffentlich auszulegen. Stellungnahmen können innerhalb dieser Frist nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden,
3. beschließt auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die freistehenden Werbeanlagen sind auf die niedrigste mögliche Höhe zu begrenzen, hierzu werden zwei Varianten vorgestellt,
4. beschließt auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Ladenöffnungszeiten in einem städtebaulichen Vertrag auf 20.00 Uhr zu begrenzen,
5. beschließt auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, im Zuge der erneuten Offenlage bis spätestens zum Satzungsbeschluss zu prüfen, wie und unter welchen zeitlichen und finanziellen Bedingungen eine Lösung für die bereits heute schon vorherrschende mangelhafte Leistungsfähigkeit des Verkehrsknotens Bonn-Brühler-Straße (L 183)/ Beethovenstraße/ Lortzingstraße realisiert werden kann,
6. beschließt auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass die fußläufige Verbindung zur Kreuzstraße im nördlichen Planungsbereich ME 15.2 bei den entsprechenden Vorkehrungen zum Lärmschutz sichergestellt wird.

Die SPD-Fraktion und die FDP-Fraktion beantragen, die einzelnen Punkte getrennt abstimmen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis**

Stimmenverhältnis zu Ziffern 1 und 2:

Einstimmig

bei 9 Stimmenthaltungen (SPD)

Stimmenverhältnis zu Ziffer 4:

Einstimmig

bei 4 Stimmenthaltungen (FDP)

Stimmenverhältnis zu Ziffern 3, 5 und 6:

-Einstimmig-

<b>5</b>	<b>1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der Unterrichtung der Öffentlichkeit; Offenlagebeschluss</b>	<b>186/2012-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 13a (3) BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel die vorliegenden Stellungnahmen,

2. den vorliegenden Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen sowie der vorliegenden Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Bebauungsplan Ro 15, 2. Änderung in der Ortschaft Roisdorf, Ergebnis der erneuten Offenlage, Satzungsbeschluss</b>	<b>214/2012-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat beschließt

1. zu den Stellungnahmen aus der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) und § 4a (3) BauGB zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Ro 15 in der Ortschaft Roisdorf die folgenden Beschlüsse,
2. den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Ro 15 in der Ortschaft Roisdorf einschließlich der vorliegenden Textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>2. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim</b>	<b>213/2012-1</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat beschließt folgende

**2. Satzung vom ..... zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim vom 03.05.2004**

Der Rat der Stadt Bornheim hat am [24.05.2012](#) aufgrund der §§ 69 ff. Aechtes Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) - (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Juni 1990, BGBl. I S. 1163) in der z. Z. geltenden Fassung, des § 3 Abs. 2 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes - AG-KJHG - vom 12. Dezember 1990 (GV. NRW. S. 664) in der z. Z. geltenden Fassung und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 ([GV. NRW. S.685](#)), folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim beschlossen:

Artikel I

Die Satzung für das Jugendamt der Stadt Bornheim wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 3 wird nach Nr. 7 folgende neue Nr. 8 angefügt:  
"ein Vertreter/eine Vertreterin des Integrationsrates an, der/die durch den Integrationsrat gewählt wird,"
2. In § 4 Abs. 3 erhalten die bisherigen Nr. 8 und 9 die neuen Nr. 9 bzw. 10.
3. In § 4 Abs. 3 Satz 4 wird die Verweisung auf "Nr. 3 bis 9" durch die Verweisung auf "Nr. 3 bis 10" ersetzt.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

- Einstimmig -

<b>8</b>	<b>5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Gemeindesteuern der Stadt Bornheim (Hebesatzsatzung) vom 21.03.1997</b>	<b>245/2012-2</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat beschließt folgende 5. Änderung der Hebesatzsatzung:

**5. Satzung vom ..... zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Gemeindesteuern der Stadt Bornheim (Hebesatzsatzung) vom 21.03.1997**

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW. S. 685), des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (Jahressteuergesetz 2009) (BGBl. I S. 2794) sowie des § 16 des Gewerbesteuerergesetzes vom 15.10.2002, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 07.12.2011 (Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) (BGBl. I S. 2592), hat der Rat der Stadt Bornheim am ..... folgende 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Gemeindesteuern (Hebesatzsatzung) beschlossen:

**Artikel I**

§ 1 der Hebesatzsatzung wird wie folgt neu gefasst:

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern werden ab dem Haushaltsjahr **2013** wie folgt festgesetzt:

- |           |  |                  |
|-----------|--|------------------|
| <b>1.</b> | <b><u>Grundsteuer</u></b>  |                  |
| 1.1       | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe<br><b>(Grundsteuer A)</b> | <b>260 v. H.</b> |
| 1.2       | für die Grundstücke<br><b>(Grundsteuer B)</b>                              | <b>470 v. H.</b> |
| <b>2.</b> | <b><u>Gewerbesteuer</u></b>  | <b>465 v. H.</b> |

**Artikel II**

Die Satzung tritt mit Wirkung vom 01. Januar 2013 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis**

- |    |                              |                              |
|----|------------------------------|------------------------------|
| 32 | Stimme/n für den Beschluss   | (CDU tw, SPD, B90/Grüne, BM) |
| 9  | Stimme/n gegen den Beschluss | (CDU tw., FDP, UWG, Breuer)  |
| 1  | Stimmhaltung                 | (CDU tw.)                    |

<b>9</b>	<b>Ermächtigungsübertragung in das Haushaltsjahr 2012 und Kreditgenehmigung 2011</b>	<b>232/2012-2</b>
----------	--	-------------------

- abgesetzt -

<b>10</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2009, Beschluss über die Behandlung des Jahresfehlbetrages und Entlastung des Bürgermeisters</b>	<b>176/2012-2</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat

1. stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2009 der Stadt Bornheim gemäß § 96 Absatz 1 Satz 1 GO NRW fest,
2. beschließt, den Jahresfehlbetrag des Haushaltsjahres 2009 in Höhe von 7.154.381 Euro durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zu decken,
3. erteilt dem Bürgermeister gemäß § 96 Absatz 1 Satz 4 GO NRW die Entlastung.

- Einstimmig -  
bei 1 Stimmenthaltung (Breuer)

<b>11</b>	<b>Entwurf des Jahresabschlusses der Stadt Bornheim für das Haushaltsjahr 2010</b>	<b>228/2012-2</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat nimmt den Entwurf des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2010 der Stadt Bornheim zur Kenntnis und verweist ihn zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

- Einstimmig -

<b>12</b>	<b>Mitgliedschaft und Vertretung der Stadt Bornheim im Landesintegrationsrat NRW</b>	<b>248/2012-5</b>
-----------	--	-------------------

Der Rat

1. beschließt die Mitgliedschaft der Stadt Bornheim im Landesintegrationsrat NRW nach dessen Satzung zu beantragen,
2. wählt für die restliche Dauer seiner Wahlzeit zur Vertretung der Stadt Bornheim
  - 2.1 im Hauptausschuss des Landesintegrationsrates NRW  
Herrn Robert Thomas als Vertreter,  
Herrn Mark Wagner als stv. Vertreter,
  - 2.2 in die Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates NRW  
Herrn Cesaire Beyel Djaga Minlam als Delegierten  
Frau Diana Lourdes Vicente Lopez als stv. Delegierte.

- Einstimmig -

<b>13</b>	<b>Ergänzungswahlen zu verschiedenen Ausschüssen</b>	<b>233/2012-1</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss**

Der Rat beschließt,

1. im **Umweltausschuss** die Anzahl der Ratsmitglieder von bisher 8 RM auf 9 RM zu erhöhen und die Anzahl der sachkundigen Bürger/innen von bisher 4 SKB auf 3 SKB zu vermindern.

Die Ratsmitglieder wählen aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages

2. das neue Ratsmitglied **Josef Urfey**, Waldorf, SPD-Fraktion,
  - 2.1 zum stimmberechtigten Mitglied  
in den **Wahlausschuss** und **Wahlprüfungsausschuss** sowie  
(in seiner Eigenschaft als Ratsmitglied) in den **Umweltausschuss**, dem Herr Urfey  
bisher als sachkundiger Bürger angehörte,
  - 2.2 zum stv. stimmberechtigten Mitglied in den **Betriebsausschuss, Ausschuss für  
Bürgerangelegenheiten, Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Ausschuss für Schule, Soziales und demographi-**

**schen Wandel, Sport- und Kulturausschuss, Fachausschuss „Volkshochschule“ und Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften,**  
jeweils einrückend in die alphabetische Reihenfolge der stv. Mitglieder der SPD-Fraktion,

3. das Ratsmitglied **Dieter Paschmanns**, Sechtem, SPD-Fraktion,  
zum stv. stimmberechtigten Mitglied in den Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften, einrückend in die alphabetische Reihenfolge der stv. Mitglieder der SPD-Fraktion

- Einstimmig -

<b>14</b>	<b>Ersatzwahl eines stv. Mitgliedes des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim - AöR</b>	<b>235/2012-1</b>
-----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat wählt gem. § 5 der Satzung der Stadt Bornheim über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Stadtbetrieb Bornheim“ und aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlags Herrn Josef Urfey als persönlichen Stellvertreter von Frau Ute Kleinekathöfer zum stv. Mitglied des Verwaltungsrates des Stadtbetriebs Bornheim – AöR.

- Einstimmig -

Die Tagesordnungspunkte 15 und 16 werden zusammen behandelt und es wird eine gemeinsamer Beschluss gefasst.

<b>15</b>	<b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.04.2012 betr. Erlass einer Baumschutz-Satzung für die Stadt Bornheim</b>	<b>220/2012-SUA</b>
-----------	--	---------------------

<b>16</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion vom 27.04.2012 betr. Erlass einer Baumschutz-Satzung für die Stadt Bornheim</b>	<b>244/2012-SUA</b>
-----------	--	---------------------

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, das Verfahren zum Erlass einer Baumschutzsatzung einzuleiten und beauftragt den Bürgermeister, dem Umweltausschuss und anschließend dem Rat einen Satzungsentwurf einschließlich der finanziellen und personellen Folgeaufwendungen und –erträge zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis**

- 12 Stimme/n für den Beschluss (SPD tw., B90/Grüne tw., BM)
- 26 Stimme/n gegen den Beschluss (CDU, FDP, UWG, Breuer)
- 4 Stimmenthaltung/en (SPD tw., B90/Grüne tw.)

Der Beschluss ist damit abgelehnt.

<b>17</b>	<b>Antrag der UWG/Forum-Fraktion vom 01.05.2012 betr. Resolution des Rates der Stadt Bornheim zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung hinsichtlich der Berücksichtigung der bilanziellen Abschreibungen und Rückstellungen</b>	<b>246/2012-2</b>
-----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Rat bildet eine Arbeitsgruppe und verweist die Vorlage an diese Arbeitsgruppe mit dem Ziel, möglichst eine gemeinsame Resolution zu erarbeiten.

- Einstimmig -

<b>18</b>	<b>Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.05.2012 betr. aktuelle Erweiterungsplanung der Fa. BAUHAUS im Gewerbepark Bornheim-Süd</b>	<b>253/2012-6</b>
-----------	---	-------------------

Die SPD-Fraktion beantragt geheime Abstimmung.

Zu Stimmzählern werden benannt:

CDU-Fraktion	Frau Nipps
SPD-Fraktion	Herr Züge
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Herr Dopstadt
FDP-Fraktion	Herr Siebert
UWG/Forum-Fraktion	Herr Feldenkirchen

Stimmenverhältnis:

-Einstimmig-

**Beschluss:**

Der Rat beschließt auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Vertreter der Stadt Bornheim im Aufsichtsrat der WFG Bornheim anzuweisen, dem Verkauf zusätzlicher Grundstücke zur Angebotserweiterung im Baustoff-Segment im Gewerbepark Bornheim-Süd derzeit nicht zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis**

- 21 Stimme/n für den Beschluss
- 19 Stimme/n gegen den Beschluss
- 2 Stimmenthaltung/en

<b>19</b>	<b>Mitteilungen mündlich</b>	
-----------	------------------------------	--

des Kämmersers Herr Cugaly betr.

Sachstandsbericht Zweitwohnungssteuer

Einbringung des Satzungsentwurfs im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 06.09.2012 und Rat 20.09.2012.

- Kenntnis genommen -

<b>20</b>	<b>Anfrage der CDU-Fraktion vom 15.03.2012 betr. Vor- und Nachteile einer "großen kreisangehörigen Stadt" im Sinne von § 4 der Gemeindeordnung</b>	<b>169/2012-1</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>21</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

von RM Müller betr. Missgeschick auf Talstraße Merten.

Sperrung am Feuerwehrhaus. Pieck gebeten, vom Holzweg her ein Schild „Sackgasse“ zu installieren mit dem Hinweis keine Wendemöglichkeit. Dies sei nicht erforderlich, der Weg sei gesperrt. Als Wendemöglichkeit wird jetzt der Spielplatz genutzt.

Kann dies nochmals geprüft werden?

Antwort:

Die Anregung wird aufgenommen und nochmals geprüft.

von RM Wirtz betr. Entwicklung bei der Polizei in Bornheim

Gibt es einen neuen Sachstand bezüglich der Polizeiwache, da angeblich die Polizeiwache nicht mehr so besetzt ist, wie sie es einmal war?

Antwort:

Es hat ein Gespräch mit der Polizeipräsidentin im letzten Jahr gegeben. Dort wurde bestätigt, dass sie nichts beabsichtigt, an der Situation der Bornheimer Polizeiwache zu verändern. Auf Grund des Hinweises wird dem aber nochmals nachgegangen.

von RM Wingenbach

Servatiusweg/Ecke Pohlhausenstraße

Durch die Mittelinsel können nicht zwei Autos aneinander vorbeikommen. Kann dies überprüft werden?

Antwort:

Das Parken im Bereich der Pohlhausenstraße im Einmündungsbereich des Servatiusweges wird spätestens dann enden, wenn die Verkehrsregelung „Einbahnstraße“ greift. Bis dahin wird sich verkehrsbehördlich angesehen, inwieweit die Verkehrsräume hinreichend sind. Es ist sinnvoll, die Verkehrsräume eng zu schaffen, um die Geschwindigkeiten zu bremsen. Wird sich auf Grund des Hinweises aber nochmals angesehen.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

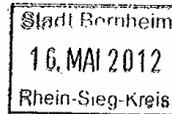
gez. Wolfgang Henseler  
Bürgermeister

gez. Petra Altaner  
Schriftführung

**Theo Hopstein**  
53332 Bornheim Aegidiusstrasse 04 16.05.2012  
02222-8751 theodor.hopstein@freenet.de

①

Bürgermeister der Stadt Bornheim  
Rathaus  
53332 Bornheim

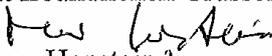


Einwohnerfragestunde zur nächsten Ratssitzung

Sehr geehrter Herr Henseler,  
ich wäre für die Beantwortung folgender Fragen dankbar:

1. Wann ist mit der Fertigstellung des neuen Sportplatzes Hersel zu rechnen, in 3, 5 oder 10 Jahren?
2. Nach dem Projekt „Golf City Hersel“ sollte der Sportplatz zusammen mit dem Golfplatz durch einen Investor finanziert werden. Trifft dies auch heute noch zu?
3. Nach der Vorlage-Nr.067/2012-7 des Bürgerausschusses soll der Bebauungsplan He 32 aufgestellt und der Bebauungsplan Nr.206 geändert werden.
  - a) Ist die Neuaufstellung des Planes deshalb erforderlich, weil der Investor den Sportplatz nicht mehr finanzieren will?
  - b) Wie hoch beziffern sich die Kosten, die im Haushaltsplan 2012/2013 eingestellt sind und ggfs. noch eingestellt werden müssten?
4. Sollte sich nicht in Anbetracht der unklaren Situation eine Bürgerversammlung anbieten, in der die Bürger ordnungsgemäss und umfassend unterrichtet werden? Ein neuer Sportplatz hat ja auch Auswirkungen durch die Änderung des Planes mit dem alten Sportplatz und der vorgesehen massiven Bebauung. Über die Sachlage des Golfplatzes könnte dabei auch Aufklärung gegeben werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
(Theo Hopstein)

### **Antwort**

#### **Zu 1.**

Ein Zeitpunkt für die Fertigstellung des geplanten neuen Sportplatzes kann derzeit nicht benannt werden. Die Haushaltsplanung sieht eine Realisierung in 2013/2014 vor.

#### **Zu 2.**

Die Kosten für den neuen Sportplatz sind im Haushaltsplan der Stadt Bornheim eingestellt. Die Einnahmen für den Haushalt ergeben sich u.a. auch durch die Veräußerung von Liegenschaften und die Entwicklung von Bauland.

Eine Finanzierung des Sportplatzes über die Betreiber eines möglichen Golfplatzes war dagegen nicht vorgesehen.

**Zu 3. a)**

Der Investor für den Bereich Bayerstraße in Hersel war nie an der möglichen Entwicklung im Bereich zwischen der Roisdorfer Straße, Mittelweg und Erftstraße beteiligt.

**Zu 3. b)**

Haushaltsplan 2012/2013 1.08 Sportförderung

Ansatz 2012: 135.000 €

Ansatz 2013: 905.000 €

Weitere Ansätze für Grunderwerb und Straßenbau unter 1.01.14 und 1.12.02.

**Zu 4.**

Für die Neuanlage des Sportplatzes Hersel an der Erftstraße ist vom Rat der Stadt Bornheim die Aufstellung des Bebauungsplans He 32 beschlossen worden. Die frühzeitige Beteiligung zum Bebauungsplans He 32 wird vom 08.06. bis zum 09.07.2012 durchgeführt. In dieser Zeit haben alle Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich über den Plan zu informieren und ggf. Stellungnahmen zum Planverfahren abzugeben. Die Planung kann sowohl im Rathaus, als auch im Internet eingesehen werden.

Es ist davon auszugehen, dass aus der Plan-Begründung heraus die meisten Fragen beantwortet werden. Die Verwaltung steht auch darüber hinaus gerne für weitergehende Fragen bereit.

Der mögliche Golfplatz ist nicht Bestandteil des Bebauungsplans He 32.

Die Planung an der Bayerstraße soll im Verfahren parallel weiter betrieben werden.